



C III 2 - m 01/06

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
Januar 2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im April 2006

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
Darstellung der Ergebnisse	3
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Methodische Hinweise

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618), werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachttier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Darstellung der Ergebnisse

Im Monat Januar 2006 wurden im Land Brandenburg unter anderem

6 238 Rinder (ohne Kälber)
120 Kälber
90 222 Schweine
6 148 Schafe

geschlachtet. Das waren 31,5 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 6,8 Prozent weniger Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl ausländischer Schweine (vorwiegend aus Dänemark) verringerte sich dabei um 67,6 Prozent.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 225 Rinder (ohne Kälber), 34 Kälber, 2 385 Schweine, 68 Schafe und 2 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Januar dieses Jahres wurden bedeutend mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2004/2005	2005/2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Juli	4 786	4 503	- 5,9
August	4 829	5 840	+ 20,9
September	5 949	5 158	- 13,3
Oktober	5 187	5 244	+ 1,1
November	6 419	6 484	+ 1,0
Dezember	6 311	5 366	- 15,0
Januar	4 488	5 964	+ 32,9

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat auch wieder ein Anstieg festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2004/2005	2005/2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Juli	72 612	75 786	+ 4,4
August	75 258	83 750	+ 11,3
September	72 522	75 362	+ 3,9
Oktober	81 395	82 583	+ 1,5
November	85 678	91 563	+ 6,9
Dezember	81 520	82 542	+ 1,3
Januar	80 476	83 370	+ 3,6

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 33,4 Prozent zu und bei den Schweinen um 6,1 Prozent ab. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit fast 8 000 Tonnen den größten Anteil.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahr bei den Rindern (außer Färsen) und Schweinen höher.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Januar 2005	Januar 2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 742	6 238	+ 31,5
darunter Bullen	2 101	2 195	+ 4,5
Kühe	2 029	3 477	+ 71,4
Färsen	464	513	+ 10,6
Kälber	416	120	- 71,2
Schweine	96 848	90 222	- 6,8
Schafe	5 595	6 148	+ 9,9

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	13 776	4 467	- 67,6
----------	--------	-------	--------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 488	5 964	+ 32,9
darunter Bullen	1 983	2 074	+ 4,6
Kühe	2 020	3 428	+ 69,7
Färsen	340	409	+ 20,3
Kälber	393	86	- 78,1
Schweine	80 476	83 370	+ 3,6
Schafe	5 531	6 080	+ 9,9

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	235	225	- 4,3
darunter Bullen	100	107	+ 7,0
Kühe	9	14	+ 55,6
Färsen	123	104	- 15,4
Kälber	23	34	+ 47,8
Schweine	2 596	2 385	- 8,1
Schafe	64	68	+ 6,3

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Januar 2005	Januar 2006	Veränderung
			Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 417	1 890	+ 33,4
darunter Bullen	727	785	+ 8,0
Kühe	557	980	+ 75,9
Färsen	92	110	+ 20,3
Kälber	26	11	- 58,8
Schweine	8 508	7 985	- 6,1
Schafe	97	106	+ 9,9

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	73	72	- 0,8
darunter Bullen	36	40	+ 10,7
Kühe	3	4	+ 60,0
Färsen	33	28	- 15,4
Kälber	2	4	+ 186,7
Schweine	234	217	- 7,5
Schafe	1	1	+ 9,1

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	363,28	375,85	+ 3,5
Kühe	275,91	282,96	+ 2,6
Färsen	269,89	269,33	- 0,2
Schweine	90,27	90,91	+ 0,7

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im März 2006

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortstraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
	Bevölkerungsstand			
A I 1 - m 10/05	- Oktober 2005	X	5,10	20,00
A I 1 - m 11/05	- November 2005	X	5,10	20,00
A I 8 - 05	Bevölkerungsprognose für den Zeitraum 2005 - 2030	X	12,50	20,00
	Wanderungen			
A III 1 - m 10/05	- Oktober 2005	X	5,15	20,00
A III 1 - m 11/05	- November 2005	X	5,15	20,00
A IV 11 - j/05	Schwangerschaftsabbrüche 2005	X	5,55	20,00
A VI 7 - m 01/06	Arbeitsmarkt, Januar 2006	X	6,05	20,00
A VI 5 - vj 1/05	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 31.03.2005 - Vorläufiges Ergebnis (Stand: Oktober 2005)	X	7,50	20,00
B I 2; B II 2 - j/05	Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen, Schuljahr 2005/2006	X	6,40	20,00
B I 5 - j/05	Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen 2005	X	7,65	20,00
B VI 1 - j/05	Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte 2005	X	5,60	20,00
C II 1 - j/05	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland 2005, Endgültiges Ergebnis	X	6,05	20,00
C II 6 - j/05	Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung 2005	X	6,45	20,00
	Milcherzeugung und Milchverwendung			
C III 3 - m 11/05	- November 2005	X	5,15	20,00
C III 3 - m 12/05	- Jahr 2005	X	5,40	20,00
C IV 2 - 2j/05	Betriebe mit ökologischem Landbau 2005	X	5,65	20,00
C IV 7 - 2j/05	Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2005	X	5,45	20,00
	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten			
D I 2 - m 12/05	- Dezember 2005	X	6,25	20,00
D I 2 - j/05	- Jahr 2005	X	6,25	20,00
D I 2 - m 01/06	- Januar 2006	X	6,25	20,00
D III 1 - vj 4/05	Insolvenzen 2005	X	6,10	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - j/05	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangindex, 2005	X	7,95	20,00
E I 1; 3 - m 01/06	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangindex, Januar 2006	X	7,15	20,00
E I 2 - m 01/06	- Produktionsindex, Januar 2006	X	5,55	20,00
E I 5 - j/05	- Produktion ausgewählter Erzeugnisse 2005	X	6,10	20,00
E II 1 - m 01/06	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Januar 2006	X	6,15	20,00
	Handwerk			
E V 1 - hj 1/05	- 1. Halbjahr 2005	X	5,65	20,00
E V 1 - hj 2/05	- 2. Halbjahr 2005	X	5,65	20,00
F II 1; 2 - m 12/05	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Dezember und Jahr 2005	X	5,95	20,00
G I 1 - m 01/06	Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeuge -Messzahlen- - Januar 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,40	20,00
	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr			
G IV 1 - m 12/05	- Dezember 2005	X	6,75	20,00
G IV 1 - m 01/06	- Januar 2006	X	6,75	20,00
G IV 3 - m 01/06	Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe -Messzahlen- - Januar 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,50	20,00
H I 1 - m 01/06	Straßenverkehrsunfälle Januar 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,15	20,00
	Binnenschifffahrt			
H II 1 - m 01/06	- Januar 2006	X	5,85	20,00
H II 1 - m 02/06	- Februar 2006	X	5,85	20,00
L II 2 - hj 2/05	Gemeindefinanzen 01.01. - 31.12.2005	X	7,25	20,00
M I 2 - m 03/06	Verbraucherpreisindex, März 2006	X	6,45	20,00
M I 4 - vj 1/06	Preisindizes für Bauwerke, Februar 2006	X	5,80	20,00
Verzeichnis	Veröffentlichungsverzeichnis Stand: Februar 2006	X	0,00	
Daten+Analysen				
Heft I/2006	Quartalsheft I/2006		4,00	
Beitrag zur				
Statistik 18	Bevölkerungsbilanz der Gemeinden 1992 bis 2004	X	20,00	20,00